

Spielendes Lernen



Herzlich willkommen!

Die Güxi Frühförderung hat zum Ziel, unseren Kindern den späteren schulischen Erfolg zu erleichtern. Dabei orientieren wir uns unter anderem an den Ideen von Maria Montessori. Im vorliegenden Fotoalbum erhalten Sie einen Einblick in unsere alltägliche pädagogische Arbeit und können sehen, dass sich Lernen und Spass nicht gegenseitig ausschliessen, sondern im Gegenteil sogar Hand in Hand gehen. Viel Spass beim Betrachten!

Frühförderzimmer nach Montessori

In hellen, freundlichen Räumen besteht eine klar strukturierte, ansprechende Umgebung voller Lernangebote, die das Kind zu sinnvollem Tun anregen. Das Material bewirkt durch seine innere Ordnung ein Ordnen des Geistes und ein Erkennen von Zusammenhängen.







FRÜHFÖRDERZIMMER



Erziehung zur Selbsttätigkeit

Nach einer kurzen Einführung kann das Kind selbständig mit dem vorhandenen Material Wissen und Fertigkeiten erarbeiten. Es wählt selber aus und bestimmt, wo, woran und mit wem es arbeiten will. Es wird zum Schöpfer seines eigenen Lehrplans und lernt aus eigenem Antrieb Neues.





SELBSTTÄTIGKEIT



SELBSTTÄTIGKEIT

Feinmotorik & Geschicklichkeit

Kinder lernen durch Beobachten, Nacheifern und Nachahmen. Die anfangs ungelungenen Bewegungen werden durch andauernde Repetition und Übung mit ausgewählten Materialien immer sicherer und harmonischer.





FEINMOTORIK







FEINMOTORIK



Frühgeometrisches Denken

Die Auseinandersetzung mit Farben und Formen, das genaue Hinschauen und Vergleichen, Sortieren und Musterlegen helfen mit, das räumliche Vorstellungsvermögen zu trainieren. Dies erleichtert später das grundmathematische Verständnis.











Kreativität & Gestaltung

Nach einer kurzen Einführung kann das Kind selbständig mit den vorhandenen Materialien neues Wissen und Fertigkeiten erarbeiten. Es wählt selber aus, was und wen es in den kreativen Prozess einbeziehen will.







KREATIVITÄT



Mengen & Zahlen

Das mathematische Material ermöglicht dem Kind, unbewusst mathematische Früherfahrungen zu machen und sich im Ordnen, Strukturieren und Klassifizieren zu üben. Zudem unterstützt es Erfahrungen im Umgang mit Grösse, Menge und Form von Gegenständen. Durch den „handelnden“ Umgang dringt das Kind spielerisch in das mathematische Denken ein.













MENGEN & ZAHLEN



Natur- & Materialkunde

Mit Materialien wie Schachteln, Dosen, Deckeln, Röhren etc., die die Regale zu „Schatzkammern“ machen, hat das Kind die Möglichkeit, Neues zu schaffen und die Eigenschaften von Materialien kennenzulernen, mit Sand, Steinen und Wasser zu experimentieren und sich allgemein intensiv mit Naturphänomenen auseinanderzusetzen.





NATURKUNDE







NATURKUNDE





Sinneswahrnehmung

Da Kinder einen Grossteil von Erfahrungen über die Sinne sammeln, sind spannende und vielfältig anregende Materialien vorhanden. Diese vermitteln ausgeprägte taktile und visuelle kognitive Erlebnisse. Je mehr Sinne angesprochen werden, desto besser bleibt das Wahrgenommene im Gedächtnis haften und desto grösser ist der Lernerfolg.





Sprachförderung

In der Auseinandersetzung mit den verschiedenen Materialien und Aufgaben erweitern die Kinder ihren Wortschatz und werden durch Sprachspiele auf die einzelnen Laute unserer Sprache aufmerksam. So wird der selbständige Erwerb von Lesen und Schreiben erleichtert.







Übungen des täglichen Lebens

Um das tiefe Bedürfnis nach Selbsttätigkeit zu unterstützen, bieten hier viele Materialien die Möglichkeit, neue Kompetenzen zu erwerben und den eigenen Handlungsraum zu erweitern. Die Möglichkeit zur Selbstkontrolle befriedigt und motiviert zum Üben, bis das Kind die Tätigkeit beherrscht.







